

Ressort: Politik

Schäffler will drittem Griechenland-Paket nicht zustimmen

Berlin, 26.10.2012, 10:37 Uhr

GDN - Der FDP-Finanzexperte Frank Schäffler hat ausgeschlossen, dass er einem etwaigen dritten Hilfspaket für Griechenland im Bundestag zustimmen werde. "Ich werde einem dritten Griechenland-Paket nicht zustimmen", erklärte Schäffler am Freitag im Deutschlandfunk.

Sollte es tatsächlich zu einem dritten Hilfspaket für Athen kommen, wäre das ein Wortbruch all derjenigen, die noch im Frühjahr gesagt haben, dass man nun die Daumenschrauben anziehen müsse, so der liberale Finanzexperte weiter. "Das ist deren Wortbruch." Ein drittes Hilfspaket würde zudem nichts nützen, betonte Schäffler. Er befürchte allerdings, dass der Bericht der Troika aus EU-Kommission, Europäischer Zentralbank (EZB) und dem Internationalen Währungsfonds (IWF) "schön geschrieben ist und an der wirklichen Wirklichkeit vorbei geht", da die Troika "auch nicht unabhängig ist". Zugleich kritisierte Schäffler das Verhalten der EZB. "Die EZB müsste bei einer Insolvenz Griechenlands erhebliche Milliardensummen abschreiben, und deshalb hat sie gar kein Interesse daran, dass Griechenland jetzt insolvent geht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-1179/schaeffler-will-drittem-griechenland-paket-nicht-zustimmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619